

# AMTSBLATT

## der Verwaltungsgemeinschaft Weida-Land

3. Jahrgang	Nemsdorf-Göhrendorf, den 12. April 2007	Nr. 9
-------------	---	-------

Inhalt	Seite
--------	-------

<b>Impressum</b> .....	1
<b>Bekanntmachung der Gemeinde Farnstädt</b>	
• Haushaltssatzung der Gemeinde Farnstädt für das Haushaltsjahr 2007 und Bekanntmachung der Haushaltssatzung .....	2, 3
<b>Bekanntmachung des Amtes für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd – Weißenfels; Außenstelle Halle</b> <u>für die Gemeinden Nemsdorf-Göhrendorf und Obhausen</u>	
• <b>Bodenordnungsverfahren Obhausen IX; Verf.-Nr. 611-42 MQ 208</b> <b>hier:</b> Ausführungsanordnung vom 03.04.2007 nach § 61 (1) LwAnpG .....	4

### Impressum

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Weida-Land

**Herausgeber:** Die Leiterin des gemeinsamen Verwaltungsamtes;  
VGem Weida-Land, Hauptstraße 43, 06268 Nemsdorf-Göhrendorf,  
Tel.: 034771/ 9000; Fax: 034771/900-50

**Verantwortlich:** Hauptamt der Verwaltungsgemeinschaft Weida-Land  
Standort Schraplau, Marktstraße 25, 06279 Schraplau, Tel.: 034774/4390; Fax: 034774/27233

**Satz/Druck:** VGem Weida-Land, Hauptstraße 43, 06268 Nemsdorf-Göhrendorf  
Das Amtsblatt erscheint nach Bedarf. Es wird im Gebäude der Verwaltungsgemeinschaft Weida-Land,  
Hauptstraße 43, 06268 Nemsdorf-Göhrendorf ausgelegt.  
Es kann gegen eine Gebühr einzeln bezogen oder abonniert werden.

## **H a u s h a l t s s a t z u n g**

### **der Gemeinde Farnstädt für das Haushaltsjahr 2007**

Auf Grund der §§ 6, 44 Abs. 3 Ziff. 4 und 92 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen- Anhalt (GO LSA) vom 05. 10. 1993 ( GVBl. S. 568) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 28.03.2007 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2007 beschlossen:

#### §1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2007 wird

##### **im Verwaltungshaushalt**

in der Einnahme auf 860.000 EUR

in der Ausgabe auf 860.000 EUR

##### **im Vermögenshaushalt**

in der Einnahme auf 853.700 EUR

in der Ausgabe auf 853.700 EUR

festgesetzt.

#### §2

Kredite für Investitionen und für Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

#### § 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

#### § 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Haushaltsjahr 2007 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 200.000 EUR festgesetzt.

## § 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr 2007 wie folgt festgesetzt:

- |   |          |
|---|----------|
| 1. Grundsteuer  |          |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Grundstücke<br>(Grundsteuer A) | 300 v.H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)                                    | 340 v.H. |
| 2. Gewerbesteuer  | 300 v.H. |

Farnstädt, den 28.03.2007

Ullrich  
Bürgermeister

### **Bekanntmachung der Haushaltssatzung**

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2007 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Eine Genehmigung der Aufsichtsbehörde ist nicht erforderlich.

Der Haushaltsplan liegt nach § 94 Abs. 3 Satz 1 Gemeindeordnung für das Land Sachsen - Anhalt vom 16.04.2007 bis 24.04.2007 im Verwaltungsgebäude der Verwaltungsgemeinschaft Weida - Land, in 06268 Nemsdorf - Göhrendorf, Hauptstraße 43, Zimmer 8 während folgender Dienstzeiten zu jedermann Einsicht aus:

Montag, Mittwoch und Donnerstag:	9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag:	9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag:	9.00 bis 12.00 Uhr

Farnstädt, den 28.03.2007

Ullrich  
Bürgermeister

Bodenordnungsverfahren: Obhausen IX, Verf.-Nr. 611-42 MQ 208

Gemarkung: Obhausen, Göhrendorf

## **Öffentliche Bekanntmachung Ausführungsanordnung**

**vom 03.04.2007 nach § 61 (1) LwAnpG**

### **1.**

Das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd ordnet die Ausführung des Bodenordnungsplanes Obhausen IX, Verf.- Nr. 611-42 MQ 208 für das gesamte Bodenordnungsgebiet an.

Der Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustandes wird auf den 01.05.2007, 0.00 Uhr festgesetzt. Mit diesem Zeitpunkt geht das Eigentum an den neuen Grundstücken auf den Empfänger über. Der im Bodenordnungsplan vorgesehene neue Rechtszustand tritt an die Stelle des bisherigen Rechtszustandes.

### **2. Begründung**

Die Voraussetzungen nach § 61 Abs. 1 des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes (LwAnpG) liegen vor, d.h. der Bodenordnungsplan ist unanfechtbar.

Der Bodenordnungsplan ist den Beteiligten bekanntgegeben worden.

Widersprüche gegen den Bodenordnungsplan wurden nicht vorgebracht.

### **3. Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diese Ausführungsanordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels erhoben werden.

(DS)

gez. Willems  
Abteilungsleiterin